Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Fachkraft - Lagerlogistik
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2022
Ende der Ausbildung:	31.07.2026

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.

2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:

- Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
- Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
- Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
- In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
- Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.

3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.

4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2022	bis:	07.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	*Stunden*
Montag	Berufsschule: • die individuelle Rolle im Betrieb reflektieren • Meldung • Gerätesicherheit und zur Abfallentsorgung	
Dienstag	• Güter angenommen und kontrolliert • Fördersystem ausgewählt • Bestandsänderungen auf entsprechenden Konten erfasst • Tourenplan unter infrastrukturellen Gesichtspunkten erstellt	2 2 1 3
Mittwoch	• Entladungsvorgang organisiert • Lagerkennziffern berechnet • Verladung kosten- und kundenorientiert vorbereitet • Tourenplan unter infrastrukturellen Gesichtspunkten erstellt	1 1 3 3
Donnerstag	• Güter versendet • Luftfeuchtigkeit und Raumtemperatur kontrolliert • Güter mithilfe von Fördergeräten eingelagert, dabei Beschaffenheit beachtet • angelieferte Waren in Empfang genommen und auf Unversehrtheit kontrolliert	2 2 2 2
Freitag	• angelieferte Waren in Empfang genommen und auf Unversehrtheit kontrolliert • Güter mithilfe von Fördergeräten eingelagert, dabei Beschaffenheit beachtet • Lagerplätze nach technischen Gesichtspunkten ausgewählt • Güter verpackt	1 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	08.08.2022	bis:	14.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	*Stunden*
Montag	Berufsschule: • Verträge schließen und mit Vertragsfolgen umgehen • Rechte und Pflichten des Lagerhalters • Mindestbestand	
Dienstag	• Güter verpackt • im Rahmen eines Auftrages Güter zusammengestellt • Lagerkennziffern berechnet • Maßnahmen zur Qualitätserhaltung und -verbesserung ergriffen	3 1 3 1
Mittwoch	• Tourenplan unter terminlichen und umweltspezifischen Gesichtspunkten erstellt • Güter kommissioniert • Luftfeuchtigkeit und Raumtemperatur kontrolliert • angelieferte Waren in Empfang genommen und auf Vollständigkeit kontrolliert	1 3 1 3
Donnerstag	• Vorschläge zur Optimierung der Schnittstellen im logistischen Prozess gemacht • Sichtkontrollen durchgeführt • Güter kundenorientiert und unter Berücksichtigung der Transportart verpackt • Lagerzonen und -einrichtungen geplant	2 2 3 1
Freitag	• Entladungsvorgang organisiert • Vorschläge zur Optimierung der Schnittstellen im logistischen Prozess gemacht • Lagerplätze nach ökonomischen Gesichtspunkten ausgewählt • Kennzahlen ermittelt	1 2 3 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	15.08.2022	bis:	21.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	*Stunden*
Montag	Berufsschule: • Mitbestimmungsmöglichkeiten wahrnehmen • Zuständigkeit beim Entladen des Transportfahrzeuges • Luftfeuchtigkeit	
Dienstag	• Platz für die eingehende Ware geplant • Frachtgewicht und -volumen ermittelt • einfache Jahresabschlüsse durchgeführt • Güter gelagert	2 2 3 1
Mittwoch	• Güter kundenorientiert und unter Berücksichtigung des Transportweges verpackt • Lagerplätze nach sicherheitsrelevanten Gesichtspunkten ausgewählt • Verladung mit dem Frachtführer abgesprochen • Angebote verglichen	2 1 2 3
Donnerstag	• Güter kundenorientiert und unter Berücksichtigung des Transportweges verpackt • Güter im Betrieb transportiert • Anfragen für Angebote erstellt • angelieferte Waren in Empfang genommen und auf Vollständigkeit kontrolliert	3 2 1 3
Freitag	• Lagerplätze nach ökonomischen Gesichtspunkten ausgewählt • Güter kundenorientiert und unter Berücksichtigung der Güterart verpackt • Güter verladen • Platz für die eingehende Ware geplant	2 1 3 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	22.08.2022	bis:	28.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	*Stunden*
Montag	Berufsschule: • Arbeit human gestalten • Emission und Immission • Mindestbestand	
Dienstag	• Waren in andere Betriebsabteilungen transportiert • Inventur durchgeführt • Waren mit Mindesthaltbarkeitsdatum überprüft • Platz für die eingehende Ware geplant	2 2 1 3
Mittwoch	• angelieferte Waren in Empfang genommen und auf Vollständigkeit kontrolliert • Güter im Betrieb transportiert • Verkehrs- und Beförderungsmittel auf Einsetzbarkeit kontrolliert • Vorschläge zur Optimierung der Schnittstellen im logistischen Prozess gemacht	2 2 2 2
Donnerstag	• Lagerplätze nach sicherheitsrelevanten Gesichtspunkten ausgewählt • Material- und Informationsfluss vorbereitet • Güter kundenorientiert und unter Berücksichtigung der Transportart verpackt • Güter mithilfe von Fördergeräten eingelagert, dabei Volumen und Gewicht beachtet	1 3 1 3
Freitag	• Güter kundenorientiert und unter Berücksichtigung der Transportart verpackt • Güter kommissioniert • Tourenplan unter umweltspezifischen Gesichtspunkten erstellt • Konten abgeschlossen	1 2 3 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r oder Ausbilder/in